

Schutz vor Naturgefahren an der Swissbau Focus



**SCHUTZ VOR
NATURGEFAHREN**

Eine Initiative der
Vereinigung Kantonalen Gebäudeversicherungen VKG

**SWISS
BAU**

**SWISSBAU
FOCUS**

**BRINGT ALLES
ZUSAMMEN.**
14. – 18. Januar 2020

Herzlich willkommen

Wir freuen uns, Sie an unseren Veranstaltungen im Rahmen der Swissbau Focus zu begrüßen.

Anreise mit dem öffentlichen Verkehr

Der Bahnhof Basel SBB liegt in der Nähe des Messegeländes und verfügt über direkte Verbindungen zur Tramstation Messeplatz. Informationen finden Sie unter www.sbb.ch/swissbau

Anreise mit dem Auto/Parkplätze

Folgen Sie auf der Autobahn A2/A3 der Beschilderung «P Messe». Die Basler Verkehrsbetriebe bieten einen Park&Ride Shuttle-Service an.

Wasser als Risiko

Veranstalter:



**SCHUTZ VOR
NATURGEFAHREN**

sia
Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Società Svizzera degli Ingegneri e degli Architetti
Societas Helveticae Ingegnerum et Architectorum
Swiss Society of Engineers and Architects

Starke Regenfälle verursachen in der ganzen Schweiz immer wieder Überschwemmungen. Schäden entstehen, wenn Wasser auf der Geländeoberfläche abfließt und durch Öffnungen wie Türen, Tore und Fenster in das Haus eindringen kann. Solche Schäden müssen nicht sein. Mit planerischen oder kleinen baulichen Massnahmen können sie oft vermieden werden. Der SIA hat in den letzten Jahren viel unternommen, um Planungshilfen für das Entwerfen und Planen mit Naturgefahren anzubieten.

Moderation: Nicole Glaus, SRF Meteo

Datum: Mittwoch, 15. Januar 2020

Zeit: 11:30 – 12:30 Uhr

Ort: Halle 1.0 Süd, Raum 4

Murgang als Risiko

Veranstalter:



**SCHUTZ VOR
NATURGEFAHREN**

Murgänge gehören zu den «brutalen» Naturgefahren. Die hohen Fließgeschwindigkeiten und grossen Geschiebemen gen führen zu grossen Schäden. Neben raumplanerischen und organisatorischen Massnahmen schützen insbesondere bauliche Schutzmassnahmen vor Murgängen. Lokale Gegebenheiten verändern das Fließverhalten eines Murganges aber entscheidend. Physikalische Modellversuche helfen, Unsicherheiten zu reduzieren und zielführende Schutzmassnahmen auszuarbeiten. Neben konkreten Massnahmen unterstützt aber insbesondere auch die Kommunikation die Prävention und Sensibilisierung vor Naturgefahren. Mit dem MurGame wird ein neues Kommunikationsinstrument genutzt.

Moderation: Nicole Glaus, SRF Meteo

Datum: Mittwoch, 15. Januar 2020

Zeit: 15:00 – 16:00 Uhr

Ort: Halle 1.0 Süd, Raum 4

SNBS für Gemeinden

Veranstalter:



SCHUTZ VOR
NATURGEFAHREN



Netzwerk Nachhaltiges Bauen Schweiz



B
Bund
Umwelt
Schweiz

Der Standard Nachhaltiges Bauen Schweiz SNBS 2.0 ist der umfassende und zertifizierbare Standard für den Hochbau. Er führt bereits bewährte Ansätze aus verschiedenen Organisationen wie SIA, Minergie und eco-bau zusammen und ergänzt sie wo nötig. Damit ist er das optimale Werkzeug für Gemeinden, die ihrer Vorbildfunktion als öffentliche Bauherren gerecht werden wollen. An Workshops erfahren die Teilnehmenden, wie der SNBS ihnen hilft, naturgefahrengerecht zu bauen. Sie erhalten einen Überblick über das nachhaltige Bauen in Sondernutzungs- resp. Bebauungsplänen. Ein Werkstattbericht zeigt den aktuellen Stand der Arbeiten am kommenden Standard für Bildungsbauten.

Moderation: Nicole Glaus, SRF Meteo

Datum: Donnerstag, 16. Januar 2020

Zeit: 11:30 – 12:30 Uhr

Ort: Halle 1.0 Süd, Raum 3

Gebäudeschutz mit Gebäudetechnik

Veranstalter:



SCHUTZ VOR
NATURGEFAHREN



B
Bund
Umwelt
Schweiz

Mit Hilfe von Gebäudetechnik werden Gebäude immer besser vor Schäden durch Naturgefahren geschützt. Beispielsweise ermöglicht das Zusammenspiel von meteorologischen Kurzfristprognosen und der Gebäudetechnik verletzliche Lamellenstoren aus der Gefahrenzone zu entfernen. Auch Blitzschläge stellen eine grosse Gefahr für Menschen und Gebäude dar. Blitzschutzsysteme bieten den grösstmöglichen Schutz. Sie müssen jedoch fachmännisch geplant und installiert werden. Damit Warnungen rechtzeitig Aktionen auslösen, wird ein spezifisches Datennetz benötigt. Hierbei gibt es verschiedene Standards, welche alle einen spezifischen Einsatz bezwecken.

Moderation: Nicole Glaus, SRF Meteo

Datum: Donnerstag, 16. Januar 2020

Zeit: 13:15 – 14:15 Uhr

Ort: Halle 1.0 Süd, Raum 4

Gebäudeschutz und die BIM-Methode

Veranstalter:



**SCHUTZ VOR
NATURGEFAHREN**



Fachhochschule Nordwestschweiz
Hochschule für Architektur, Bau und Geomatik

Building Information Modeling (BIM) bietet neue Perspektiven, auch im Umgang mit Sicherheitsfragen.

Wie können Planende, Bauherren und Behörden das Potential der BIM-Methode zur Optimierung des Gebäudeschutzes vor Naturgefahren nutzen? Welche Grundlagen und Hilfsmittel sind bereits vorhanden oder in Erarbeitung? Mit welchen Erwartungen und Visionen soll man an das Thema herangehen? Experten präsentieren die neusten Erkenntnisse der praxisnahen Forschung und illustrieren, wie die verschiedenen Sicherheitsdisziplinen (z. B. Brandschutz) im digitalen, modellbasierten Bauprozess Synergien nutzen können. Prof. Manfred Huber führt durch die Referate und moderiert das Podium.

Moderation: Manfred Huber, FHNW

Datum: Freitag, 17. Januar 2020

Zeit: 15:00 – 16:00 Uhr

Ort: Halle 1.0 Süd, Raum 2

Anmeldung



Melden Sie sich heute noch unter
www.schutz-vor-naturgefahren.ch/swissbau
zu einer oder mehreren Veranstaltungen an
und sichern Sie sich Ihren Gratis-Eintritt.

Ist Ihr Haus sicher?

Der Naturgefahren-Check gibt Antwort

Informationsplattform mit Tipps für Schutzmassnahmen

www.schutz-vor-naturgefahren.ch



SCHUTZ VOR NATURGEFAHREN

Eine Initiative der
Vereinigung Kantonaler Gebäudeversicherungen VKG

